

„Nichts ist mächtiger als eine Vision deren Zeit gekommen ist!“



2 x ENERCON E-160 (a 5,56 MW)

(BÜRGERprojekt & BÜRGERinvest GmbH, 08/2025)

Sehr geehrte Bürgerinnen; Sehr geehrte Bürger des Glottertals,

wir freuen uns Ihnen heute die Genehmigung der Windstromanlagen am Brombeerkopf mitteilen zu dürfen und allen geduldigen Bürger:innen, die lange versprochene Möglichkeit sich daran direkt beteiligen zu können !

Wie viele von Ihnen sicher noch wissen, entstand die Idee zum Bau dieser Windstromanlagen bereits in den Jahren 2000/2001 und wurde in den darauf folgenden 10 Jahren weiter konkretisiert und in enger Absprache mit den damaligen Bürgermeistern der Gemeinden Glottertal (*Jehle*) und Stegen (*Kuster*), im „Schlepptau“ zur vorausgehenden (3.) Wind-Vorrangflächenplanung beider Gemeinden, bis zur Genehmigungsreife (2014) geführt.

Viele Zukunfts-Schritte waren damals - speziell für Glottertal – vorbereitet: z.B. ein (evtl. zwei) Standort/e auf Gemarkung Glottertal und damit die Möglichkeit diese/n in das (seinerzeit fertig ausgearbeitete) Energiekonzept der Gemeinde (der bereits eingereichten Bewerbung als „Bioenergiedorf am Start“) mit einbinden zu können. Diese Windkraftanlage/n sollte/n damals dann durch (ebenfalls schon angedachte) Gemeidewerke oder durch eine zukünftige Bürgerenergie- Genossenschaft betrieben werden können und vieles weiteres mehr...

Doch durch die „schonungslose Desinformationskampagne“ einiger glottertäler Bürger:Innen“ und der darauf folgenden Unterschriftenkampagne (mit Mehrfachzählungen und Unterschriften von Kindern) sowie letztlich der urplötzlichen „Zustimmungs-Verweigerung“ des (neuen) Bürgermeisters von Glottertal, wurden alle Zukunftspläne, Absprachen, Angebote und Zusagen der Gemeinde, absichtlich zunichte gemacht. Nicht nur zehntausende Euro für eine geordnete Windplanung der Gemeinde (also Geld der Bürgerinnen und Bürger) wurde so auf einen Schlag „sinnlos verbrannt“, sondern auch jegliche weitere glottertäler Beteiligung und Mitgestaltung bei diesem Projekt verhindert – Trotz mehrfachen Nachfragen bei Gemeinde und Bürgermeister, blieb die „Abwehrhaltung“ im Rathaus bis heute bestehen – schade für Glottertal und seine bis dahin motivierten Bürger:Innen.

Die damals schon spürbare Klimakrise hat sich zwischenzeitlich - wie nicht anders zu erwarten - weiter verstärkt und wir sehen auch in unserer Region bereits zahlreiche Extremwetterereignisse und Ausbreitung invasiver Arten die unsere gewohnte Umgebung unweigerlich verändern werden. Das Windprojekt am Brombeerkopf lag in der Zwischenzeit aber nicht auf Eis, sondern wurde kontinuierlich an neue Gegebenheiten und Erfordernisse angepasst sowie weiterentwickelt und ging 2023 (in der jetzigen Form) erneut an den Start – weiterhin mit Stromableitung ins Glottertal, aber jetzt (konsequenterweise) ohne eigene/n Windrad-Standort/e. Da immer noch an der Gemarkungsgrenze von Stegen-Eschbach gelegen, natürlich heute so gut sichtbar für Glottertal wie damals.

So können wir Ihnen - jetzt aber dennoch - die Möglichkeit zur BÜRGERwindrad- Beteiligung anbieten !

Auf unserer Internet-Seite (www.BÜRGERprojekt.com /Aktuelles...) finden Sie den aktuellen Link zur weiteren Projekt- Information und zur (unverbindlichen) Interessens- Bekundung an der Übernahme von Finanzierungs-Anteilen (*qualifizierte Nachrangdarlehen auf der Basis von Schwarmfinanzierung bzw. Crowdfinancing*), in variabler Höhe, unterschiedlichen Zinssätzen und Laufzeiten, über unsere neu gegründete BÜRGERinvest GmbH.

Bitte beachten Sie dass aufgrund zahlreicher Vorreservierungen von „Visionären Bürger:innen aus der Vergangenheit“, nur noch eine begrenzte Anzahl von Anteilen zur Verfügung stehen und wir nicht alle hinzukommenden Reservierungen - und auch nicht immer im jeweils gewünschten Umfang - berücksichtigen können !

Jetzt ist also Schnelligkeit gefragt -> Benutzen Sie deshalb unser Kontaktformular im Internet !

Ihr Johannes Drayer (GF/CEO)

BÜRGERprojekt GmbH u. BÜRGERinvest

GmbH